



ÜBERSICHT

Fabrikat: Pocketlabworks
Modelle: iRiffPort, PocketAmp, PocketGK
Typen: Guitar-to-iPad-/iPhone-/iPod-touch-Adapter, Amp- & FX-Modeling-Apps
Herkunftsland: USA (Software), China (Hardware)
Anschlüsse: Instrument, Line Out, Headphones, Apple 30-pin Dock-Connector
Vertrieb: Musikhaus Thomann
 96138 Burgebrach
 www.thomann.de
Preise: iRiffPort ca. € 89, PocketAmp/GK je ca. € 4

IRIFFPORT, POCKETAMP, POCKETGK

Pocketlabworks

Immer mehr Firmen drängen mit musikalischen Tools für die Apple-Modelle iPad, iPhone und iPod touch auf den Markt. So auch der USA-Hersteller Pocketlabworks, der mit dem iRiffPort ein Interface für den Apple-Dock-Connector vorstellt, zum Ansteuern von Modeling-Apps wie PocketAmp (Gitarre) und PocketGK (Bass).

TEXT THOMAS JESCHONNEK | FOTOS DIETER STORK

Während „Guitar-to-Apple-iOS-Gerät“-Interfaces wie IK Multimedia iRig und Peavey AmpKit LiNK den analogen Mikrofon-/Kopfhörer-Kombianschluss verwenden, setzt man beim iRiffPort auf die Vorzüge des digitalen Apple Dock-Connectors, der einen Frequenzgang von 20 Hz bis 20 KHz bei einer Sampling-Rate von 48 KHz zulässt. Ein rauscharmer Instrumenten-Preamp wurde in den von Apple zertifizierten Adapter integriert. Die PocketAmp- bzw. PocketGK-Applikationen sind schon etwas länger erhältlich, auch als kostenlose Lite-Versionen. Das Kürzel GK steht übrigens für Gallien Krueger, weitere Infos gibt's unter www.pocketlabworks.com

konstruktion

Der iRiffPort-Adapter besteht aus einem speziellen Dock-Connector-Stecker, mit integrierter Preamp-Elektronik sowie 3,5mm Stereo-Klinken-Line-Out-Buchse auf der einen, und Instrumentenklinkenstecker nebst 3,5mm Stereo-Kopfhörerausgang auf der anderen Seite des ca. 1,8 Meter langen,

und mit Knickschutz versehenen Kabels. Absolut stabil wirkt das Ganze, nur „im Falls des Falles“ wird ein Komplettaustausch fällig, einen neuen Stecker anlöten dürfte mangels passender Ersatzteile nicht möglich sein. Der iRiffPort ist „Apple Core Audio“-konform, und mit den Apple-iOS-Modellen iPad 1, iPad 2, iPhone 4, sowie dem iPod touch der vierten Generation kompatibel; iOS 4.3 oder eine neuere Firmware-Version muss jeweils installiert sein.

praxis

So sicher und unkompliziert wie eine Klinken- oder gar XLR-Stecker/Buchsen-Verbindung ist der filigrane 30-polige Apple Dock-Connector natürlich nicht; Grobmotorik ist nicht sein Ding. Im Test hinterließ der iRiffPort einen Vertrauen erweckenden, und professionelleren Eindruck als die Hardware-Lösungen von IK Multimedia und Peavey. Die Endlautstärke wird über die Volume-Wippe bzw. den virtuellen Schieber der angeschlossenen Apple-Device be-

stimmt, in Verbindung mit einem hochwertigen Kopfhörer bekommt man über den iRiffPort einen angenehmen, druckvollen und rauscharmen Sound auf die Lauscher geschickt.

Im Test arbeitete der iRiffPort einwandfrei mit PocketAmp, PocketGK, Peavey/Agile Partners AmpKit, GarageBand und iShred zusammen. Bei GarageBand darf man nicht vergessen den Monitor-Schieber in die ON-Position zu bewegen. Einzig die AmpliTube-App von IK Multimedia verlangt nach dem hauseigenen iRig-Adapter, der iRiffPort wird von AmpliTube genau wie das Alesis IO Dock als „unsupported device“ abgewiesen.

Die Modeling-Apps PocketAmp und PocketGK beeindruckten in erster Linie durch geradlinige Struktur und einfache Bedienung, sowie den komfortablen integrierten Song-Trainer. Hiermit lassen sich Songs aus der eigenen iTunes-Library laden, und zum Üben in Tonhöhe und/oder Geschwindigkeit stufenlos in weiten Bereichen verändern, und das bei beachtlich hoher Signalqualität! Teile eines Songs lassen sich in



PocketAmp auf dem iPad mit Song-Trainer



PocketGK in der iPhone/iPod touch-Version

tes und professionell aufgebautes flinkes Interface mit richtig guten Audio-Werten und langem Kabel. Ohne merkliche Latenz reagieren die zum Üben mehr als brauchbaren Modeling-Apps PocketAmp und PocketGK. Der iRiffPort empfiehlt sich als Adapter für so gut wie alle auf dem Markt befindlichen Modeling-Apps, nur AmpliTube von IK Multimedia ist zurzeit leider nicht mit Dock-Connector-Devices kompatibel. ■

Schleifen (Loops) abspielen, um bestimmte Parts heraushören und besser üben zu können. Die vier Verstärkermodelle von PocketAmp klingen ansprechend, jedoch nicht spektakulär. In der Zerrstruktur unterscheiden sie sich nicht, dafür gibt's gute Basis-Effekte wie z. B. Hall, Echo, Chorus und Tremolo, und die Boxenmodelle können ebenfalls getauscht werden. PocketGK ist

eine klangstarke Bass-Amp-Emulation, mit zwei Boxenmodellen, Boost/Zerr-Funktion, EQ, virtuellem Horn- und Contour-Regler.

resümee

Wer via iPhone, iPod touch bzw. dem iPad Gitarre oder Bass üben bzw. aufnehmen möchte, findet im iRiffPort ein durchdach-

PLUS

- professionelles Tool (iRiffPort)
- Signalqualität (iRiffPort)
- Ausstattung und Bedienung (PocketAmp/GK)
- Song-Trainer (PocketAmp/GK)

custom.shop gitarre & bass

Guter Ton ist Luxus

- 2500-RE Vintage ABR
- 2500 Modern ABR (74mm)
- 2504 Nashville Type
- 2506 Nashville (Big Stud)
- 2548 Adapter 4mm to M8

Kultivierter Grundton
Lebhafte Harmonics
Lang anhaltendes Sustain
Filigrane Fräsarbeit
Lock-Funktion auf Wunsch
Made in Berlin, Germany



www.abm-guitarparts.com

WWW.MARLEAUX-BASS.DE

MARLEAUX BASSGUITARS

GARANTIERT MADE IN GERMANY ...



Ihr habt die Ideen - Wir haben das Werkzeug und die Parts!



Gigantischer
Webshop

www.rockinger.com

Kostenloser Katalog unter: 0511-28 30 00